Geschrieben von: Nordkurier
Freitag, den 23. Februar 2018 um 08:55 Uhr

Diesmal ging es nicht nur um die französische Sprache. Eine 22-jährige Französin war am Oskar-Picht-Gymnasium zu Gast und vermittelte den Schülern auch viel Kultur.



Die Französin Cyrielle Clère (links) besuchte gestern mit dem „FranceMobil" das Pasewalker Gymnasium und vermittelte auf ihre ganz eigene Art und Weise ein Bild über Frankreich.

PASEWALK. „Ich mag die französische Sprache, und so ein Unterricht wie heute, das gefällt mir", sagte der Neuntklässler Noah Duhse. Gemeint waren damit die Extrastunden in Französisch, die es gestern am Pasewalker Oskar-Picht-Gymnasium zu erleben gab. Die 22-jährige Französin Cyrielle Clère kam mit dem „FranceMobil" vorbei, einem Lehrprogramm, das von der Robert Bosch Stiftung und der französischen Botschaft in Berlin 2002 ins Leben gerufen wurde. Seitdem tourt diese einzigartige Bildung auf Rädern auch durch Mecklenburg-Vorpommern.

„Wir als Lehrer sind ebenfalls begeistert von dieser Möglichkeit, die Sprache und die Kultur bei den Schülern zu festigen, um sie zu ermutigen, ihre Sprachen-Wahl auch bis zum Ende des Abiturs beizubehalten", sagte Eike Bläring, ein Junglehrer, der seit diesem Schuljahr am Pasewalker Gymnasium

unter anderem als Französischlehrer tätig ist. Er selbst habe es während seines Studiums genossen, dass er für ein halbes Jahr in Abberville, Frankreich, ein ähnliches Projekt, nämlich dort den Deutschunterricht, begleiten durfte.

Für die Jugendlichen des Gymnasiums gingen die Stunden mit Cyrielle viel zu schnell vorbei. „Es war eine coole Sache. Schon meine Eltern hatten das Fach Französisch in der Schule belegt und ich habe jetzt ebenso Freude daran", sagte Annabelle Farin. Sie denkt schon darüber nach, nach dem Abitur für ein Jahr nach Frankreich zu gehen, sei es als Au-pair-Mädchen oder für eine Organisation dort tätig zu sein. Dinge, über die sich auch die Lehrerin für einen Tag freut, denn sie selbst hat Deutschland über ein Erasmus-Jahr während ihres Studiums der Sprach- und Literaturwissenschaften kennengelernt.